

PRESSEMITTEILUNG | 3. JUNI 2021

CHRISTIAN WATTY NEUER LEITER DER EURO-SCENE LEIPZIG

Koproduktionen und Neuausrichtung des europäischen Tanz- und Theaterfestivals

Am 1. Januar 2021 hat Christian Watty die Festivalleitung der euro-scene Leipzig übernommen. Ein fünfköpfiges Fachgremium hatte sich in einem Auswahlverfahren für Watty entschieden, der zuletzt unter anderem bei der internationalen tanzmesse nrw in Düsseldorf arbeitete. Das europäische Tanz- und Theaterfestival erhält damit erstmals seit 1993 eine neue künstlerische Leitung.

Das Jahr 2021 steht im Zeichen der Erneuerung: Neben dem Umzug in eine neue Festivalzentrale, hat die euro-scene Leipzig auf allen digitalen Ebenen Modernisierungen vorgenommen und ein zeitgemäßes Corporate Design erhalten, welches das Festival anders erlebbar macht. Dafür wurden erfolgreich Drittmittel in erheblichem Ausmaß eingeworben. Das Festival ist nun gerüstet für eine zeitgemäße Zukunft.

Mit Christian Watty erhält das Festival eine besondere Ausrichtung durch den Schwerpunkt Nachhaltigkeit – sowohl organisatorisch als auch im künstlerischen Programm. Christian Watty zur Neuausrichtung: „Die euro-scene Leipzig ist und bleibt ein Publikumsfestival, das etablierte Compagnien genauso zeigt, wie internationale Tendenzen und Entwicklungen in der jüngeren Generation von Künstlerinnen und Künstlern. Als Kompass spielen die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen eine wichtige Rolle, die uns den Weg weisen in eine friedlichere und gerechtere Welt. Das betrifft jeden von uns und ist auch für ein Festival wie die euro-scene Leipzig die entscheidende Aufgabe für die 20er Jahre.“

Zu dem Themenkomplex gehört auch, das Festival noch stärker in der Stadt Leipzig sowie im Freistaat Sachsen zu verankern. Daher ändert sich die Arbeitsweise des Festivals und passt sich an die Gegebenheiten einer europäischen Produktionslandschaft an: Die euro-scene Leipzig wird verstärkt koproduzieren und dementsprechend auch Uraufführungen zeigen. Das bedeutet noch stärker in Leipzig präsent zu sein, mit Künstlerinnen und Künstlern, die in Residenzen ihre Produktionen vor Ort erarbeiten und auch unterjährig in die Stadt hineinwirken. Ermöglicht wird das durch zahlreiche Partner in ganz Europa und starke Partner in der Stadt Leipzig, wie unter anderem dem Schauspiel Leipzig.

Drei internationale Koproduktionen und Uraufführungen werden dieses Jahr gezeigt. THE PARTY IS OVER entsteht gemeinsam mit der Schaubühne Lindenfels, dem Théâtre du Point du Jour (Lyon) und dem Citizen.KANE.Kollektiv (Stuttgart). Das Dokumentartheater verhandelt die Themen Klimawandel und Nachhaltigkeit anhand sozialer und ökonomischer Zusammenhänge rund um den Energiesektor in Frankreich und Deutschland.

Die zweite Koproduktion mit Culturgest (Lissabon) und Théâtre de la Ville (Paris) stellt eine direkte Verbindung nach Leipzig her. Die portugiesische Compagnie Hotel Europa befasst sich in EASTERN LOVES mit dem Leben junger Antifaschist:innen aus Portugal sowie Student:innen aus Angola und Mosambik. Sie kämpften für die Freiheit ihrer Länder und studierten bis 1989 mit Stipendien in den

Ostblockländern. Durch Interviews mit Zeitzeug:innen entsteht Dokumentartheater, das Zeitgeschichte in persönlichen Liebesgeschichten spiegelt.

Eine noch engere Kooperation stellt die zweijährige Partnerschaft mit den Künstler:innen der Forward Dance Company des LOFFT – Das Theater dar. Sie werden die ersten „Associate Artists“ der euro-scene Leipzig. Als erste Tanzcompagnie Sachsens arbeiten hier Tänzer:innen mit normativen und nicht-normativen Körperlichkeiten unter professionellen Bedingungen zusammen – sowohl auf als auch hinter der Bühne. Dieser innovative Ansatz der Compagnie liegt auch der euro-scene Leipzig besonders am Herzen.

Das 30. Festivaljubiläum musste im November 2020 aufgrund der Schließung aller Kulturbetriebe kurzfristig abgesagt werden. Dem Festivalteam ist es ein besonderes Anliegen, am 20. und 21. September 2021 nachträglich „30 Jahre euro-scene Leipzig“ zu feiern und damit der ehemaligen Festivaldirektorin Ann-Elisabeth Wolff einen gebührenden Abschied zu ermöglichen. Ehrengast Burkhard Jung, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig und Schirmherr des Festivals, eröffnet mit einer Rede den ersten Abend und würdigt damit ihre langjährige Festivalarbeit. An beiden Abenden spielt Nikolaus Habjan, der die euro-scene Leipzig wie kein anderer Künstler in den letzten Jahren prägte, sein Erfolgsstück F. ZAWREL – ERBIOLOGISCH UND SOZIAL MINDERWERTIG.

Eine erneute Komplett-Absage des Festivals im November 2021 wird es nicht geben! Wir planen fest mit einem Präsenzfestival vom 2. bis 7. November 2021. Das Programm dafür wird Ende September bekannt gegeben. Von Anfang an haben wir jedoch einen hybriden Plan B mitgedacht, um uns eventuell neuen Gegebenheiten anzupassen. Watty dazu: „Die Lage für Künstlerinnen und Künstler ist in Zeiten von Corona alles andere als einfach. Mit viel Kreativität und Enthusiasmus bei den Compagnien und in unserem Team entstehen viele neue Ideen, um sich an diese Situation anzupassen. Künstler:innen sind Expert:innen des Wandels – das macht Mut und Freude.“

Bei Rückfragen wenden Sie sich an: Sebastian Göschel | presse@euro-scene.de | 0341 212 67 66.

Fotomotive zum [Download](#):

[euro-scene-leipzig-1_\(c\)_Tom-Dachs](#) – Christian Watty und Kulturbürgermeisterin Skadi Jennicke mit neuem Festivalmotiv

[euro-scene-leipzig-2_\(c\)_Tom-Dachs](#) – Anne-Cathrin Lessel, künstlerische Leiterin LOFFT – Das Theater und Associated Artist der euro-scene Leipzig, Kulturbürgermeisterin Skadi Jennicke mit Festivalleiter Christian Watty mit neuem Festivalmotiv

[euro-scene-leipzig-3_\(c\)_Tom-Dachs](#) – Festivalleiter Christian Watty, Anne-Cathrin Lessel, künstlerische Leiterin LOFFT – Das Theater und Associated Artist der euro-scene Leipzig und Kulturbürgermeisterin Skadi Jennicke mit neuem Festivalmotiv

[euro-scene-leipzig-4_\(c\)_Joerg-Letz](#) – Porträt Festivalleiter Christian Watty

[euro-scene-leipzig-5_\(c\)_Sofi_Russo_Munné](#) – Probenfoto der Forward Dance Company – Associated Artists der euro-scene Leipzig

www.euro-scene.de | www.facebook.de/festivaleuroscene | www.instagram.com/festivaleuroscene

Festivalbüro

euro-scene Leipzig, Harkortstraße 10, 04107 Leipzig, Telefon: 0341 980 02 84, info@euro-scene.de